

Aktionstage

„Sucht hat immer
eine Geschichte“



Programm

im Kreis Gütersloh

15. bis 26. März 2021



**Sucht hat immer
eine Geschichte**

GEMEINSCHAFTSINITIATIVE NRW



Grußwort

Die Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“ hat einen festen Platz in der gesundheitlichen Prävention des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie lebt davon, dass sich Menschen vor Ort mit großem Engagement und vielfältigen Aktivitäten einbringen. Mit lebensbejahenden Botschaften werden Suchtgefahren verständlich und persönlich vermittelt. Die Aktionstage geben zugleich wichtige Impulse und Anregungen, um Suchtprävention vor Ort stetig weiterzuentwickeln. Allen, die sich im Rahmen dieser Aktionstage und darüber hinaus in Nordrhein-Westfalen für Suchtprävention engagieren, danke ich ganz herzlich.

A handwritten signature in black ink, which appears to read "Karl-Josef Laumann".

Karl-Josef Laumann

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Caritas Gütersloh

Helfen. Pflegen. Beraten.

Grußwort

Sehr geehrte Leser*innen,

die aktuelle Situation ist für uns alle sehr herausfordernd. Neben der direkten Bedrohung durch den Virus spüren sehr viele von uns auch die Begleiterscheinungen dieser Pandemie. Psychische Belastungen, Sorgen und Ängste sind sehr verbreitet. Diese können ein guter Nährboden für die Entwicklung psychischer Erkrankungen oder eines missbräuchlichen Konsumverhaltens sein, was aktuelle Untersuchungen andeuten. Gleichzeitig schränkt die Pandemie die bislang bewährten Unterstützungs- und Präventionsmöglichkeiten massiv ein – ein Dilemma, dessen Folgen wohl erst zu einem späteren Zeitpunkt sichtbar werden.

Eines zeigt sich jedoch schon jetzt: **Suchtvorbeugung ist weiterhin wichtig und umso bedeutungsvoller, je umfassender die gesellschaftlichen und individuellen Krisen sind.** Bedeutsame Aspekte sind dabei u.a. Resilienz, Genussfähigkeit oder Achtsamkeit.

Aktuell braucht es aber neue Zugangswege, um möglichst viele Menschen suchtpreventiv zu erreichen. Das vorliegende Programmheft ist daher auch ein Überblick über diese „neuen“ und alternativen Methoden von Präventions- und Beratungsarbeit. Gemeinsam mit einer großen Anzahl von Kooperationspartner*innen ist es uns gelungen, vorhandene Angebote anzupassen bzw. neue Konzepte zu wagen.

Dazu gehören neben dem Podcast „UNabhängig“ auch die unterschiedlichsten Online-Fortbildungs- und Informationsangebote.

Unter

<https://www.caritas-guetersloh.de/sucht-und-drogenhilfe/suchtvorbeugung/aktionstage-2021>

erhalten Sie aktuelle Informationen rund um die Aktionstage und direkte Verweise auf unsere digitalen Angebote. Wir laden Sie herzlich ein zu stöbern, die verschiedenen Angebote zu nutzen und an den Veranstaltungen teilzunehmen.

Wir danken allen Partner*innen, die durch ihr großes Engagement dazu beigetragen haben, dass wir Ihnen nun zum neunten Mal ein abwechslungs- und themenreiches Programm der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ mit rund 50 Angeboten präsentieren können.

Johanna Lind und Lars Riemeier

Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.
Fachstelle für Suchtvorbeugung

Podcast „UNabhängig“

Der rote Faden der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ im Kreis Gütersloh

- Was ist das eigentlich – ein missbräuchliches Verhalten oder eine „Abhängigkeit“?
- Wie komme ich aus dieser Konsum- und Suchtspirale wieder raus?
- Wie funktioniert Suchtvorbeugung?

Moderatorin Leslie Runde (Radio Gütersloh) kommt hierzu mit unterschiedlichen Menschen aus dem Kreis Gütersloh ins Gespräch, die sich für Suchthilfe und Suchtvorbeugung engagieren.



Von Montag, 15. März bis Freitag, 26. März 2021 steht werktäglich eine neue Folge zum Anhören bereit:

<https://www.caritas-guetersloh.de/sucht-und-drogenhilfe/suchtvorbeugung/aktionstage-2021>



Folge 1 Montag, 15.03.2021

Prolog - Sucht hat immer eine Geschichte

Im Gespräch: Lars Riemeier (Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung)

Folge 2 Dienstag, 16.03.2021

Wie ist das eigentlich, süchtig zu sein? - Perspektive einer Selbstbetroffenen

Im Gespräch: Ein Mitglied der Selbsthilfegruppe „Second Life“

Folge 3 Mittwoch, 17.03.2021

Wieso sind Sucht und negative Gedanken oft beste Freunde? - Depression und Sucht

Im Gespräch: Dr.med. Ulrich Kemper (Klinik für Suchtmedizin, LWL-Klinikum Gütersloh)

Folge 4 Donnerstag, 18.03.2021

Total verzockt - exzessive Mediennutzung und Spielsucht

Im Gespräch: Karola Hoffmann Alves (Caritas Mediensprechstunde UPGRADE) und Christian Groß (LWL-Bernhard-Salzmann-Klinik, Gütersloh)

Folge 5 Freitag, 19.03.2021

Konsum macht Schule - klassische Felder der Suchtprävention

Im Gespräch: Christian Schäper-Rummel (Fachbereich Jugend der Stadt Gütersloh) und Regina Bökamp (Beratungslehrerin, Gütersloh)

Folge 6 Montag, 22.03.2021

Jugend-Drogen oder Drogen-Jugend?

Im Gespräch: Peter Köching (Caritas Sucht- und Drogenhilfe) und Vanessa Ogan (Kriminalkommissariat Opferschutz/ Prävention Kreispolizei Gütersloh)

- Folge 7** **Dienstag, 23.03.2021**
Starke Kinder brauchen keine Drogen - Suchtprävention in der Kindertageseinrichtung
 Im Gespräch: Marlen Harre (Leitung der Kita Sonnenschein Rheda)
- Folge 8** **Mittwoch, 24.03.2021**
Back to the Routes - Lappen weg, was dann?
 Im Gespräch: Oliver Artz (Caritas Sucht- und Drogenhilfe – MPU-Berater)
- Folge 9** **Donnerstag, 25.03.2021**
Wege aus der Suchtspirale - von Achtsamkeit bis Beschäftigung
 Im Gespräch: Ursula Scholzen (Caritas Sucht- und Drogenhilfe, Yoga-Lehrerin, Beschäftigungsprojekt cariWerk)
- Folge 10** **Freitag, 26.03.2021**
Und die Moral von der Geschicht'...
 Im Gespräch: Lars Riemeier und Johanna Lind (Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung)

Programmübersicht der Aktionstage

Vorprogramm

Seite

Samstag, 13. März 2021

Für Kinder und Jugendliche im Alter von 13 - 18 Jahren

HipHop gegen Sucht

15

Rheda-Wiedenbrück

Mehrtägige Veranstaltungen

Präsenzangebote:

Montag 01.02. – Freitag 30.04.2021

Für Kinder des St. Benediktus-Kindergartens

Spielzeugfreie Zeit in der Kindertageseinrichtung

16

Montag 15.03. – Freitag 26.03.2021

Für Schüler*innen an Rheda-Wiedenbrücker Schulen

„Ich bin stark, weil...“ Mitmach-Aktion für Kinder und Jugendliche

17

Rheda-Wiedenbrück

Für Interessierte

Themen- und Infotisch in der Stadtbibliothek Gütersloh

17

Gütersloh

Für Kinder der Kath. Kindertagesstätte St. Friedrich

„Gute FREUNDE – starke Kinder“ - Ein Projekt zur Sucht- und Gewaltprävention im Elementarbereich

18

Gütersloh

Präsenzangebote & digitale Angebote:

Montag 15.03. – Freitag 26.03.2021

Aktionen für Jugendliche und junge Erwachsene

#Sehnsüchte

19

Borgholzhausen, Halle, Steinhagen, Vermold, Werther

Montag 15.03. – Freitag 26.03.2021 Seite

Für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
Stones – Steine, die ins Rollen bringen 20
 Versmold

Für Schüler*innen der Richard-von-Weizsäcker-Gesamtschule
 Rietberg
Auf die schiefe Bahn geraten – den Sinn des Lebens (wieder) finden 20
 Rietberg

Digitale Angebote:

Montag 15.03. – Freitag 26.03.2021

Online-Challenge für Jugendliche im Alter von 12-21 Jahren
I am not influenced, am I? 21
 Bei Instagram und Facebook

Für Jugendliche ab 14 Jahren
Herausforderung Alkohol „JUGEND“ – ein digitaler Präventionsparcours für Jugendliche 21
 Bei Actionbound

Für Familien mit Jugendlichen ab 14 Jahren
Herausforderung Alkohol – ein digitaler Präventionsparcours für Familien 22
 Bei Actionbound

Einzelveranstaltungen In Präsenz / digital

Montag 15.03.2021

Für Familien
Achtsame Familienzeit! 23
 Online beim Chancenportal Rheda-Wiedenbrück

Workshop für Multiplikator*innen
Methoden-Montag 23
 Online bei Zoom

Informations- und Gesprächsabend für Erziehungsverantwortliche und Interessierte
Online-Elternabend zum Thema „Ess-Störungen“ 24
 Online bei Zoom

Theaterstück und Infoabend für Erziehungsverantwortliche, Fachkräfte, Sponsoren und Interessierte
**„Natürlich bin ich stark“
 Offene Präsentationsveranstaltung** 25
 Gütersloh

Dienstag 16.03.2021 + Donnerstag 25.03.2021

Workshop für Multiplikator*innen
Resilienz – (ein) Weg zu innerer Stärke 26
 Online bei Zoom

Dienstag 16.03.2021

Für Familien mit Kindern
Auslosung des Fotowettbewerbs zur Familienfreundlichen Zone 2021 27
 Online bei Instagram und Facebook

Mittwoch 17.03.2021

Workshop für Multiplikator*innen
Cannabisprävention 28
 Online bei Zoom

Workshop für Kinder und Jugendliche von 12-18 Jahren
Comic-Storyboard – Erzähle deine Geschichte! 28
 Online bei Zoom

Informations- und Gesprächsabend für Erziehungsverantwortliche und Interessierte
Vernetzte Teenager – medienkompetent oder internetsüchtig? 29
 Online bei Zoom

Donnerstag 18.03.2021

Netzwerktreffen für Sucht- und Psychiatriekoordinator*innen aus Ostwestfalen-Lippe
Berufsorientierte Teilhabebegleitung in der Rehabilitation von Abhängigkeitserkrankungen (BORA-TB) – Ein Bundesmodellprojekt stellt sich vor 30
[Online bei Zoom](#)

Sprechstunde für Interessierte
Offene Sprechstunde der Suchtselbsthilfe 31
 Gütersloh

Workshop für Multiplikator*innen
Digitaler Präventionsstammtisch 31
[Online bei Zoom](#)

Für Vertreter*innen aus der Selbsthilfe, der Kommune und Hauptamtliche aus der Suchthilfe
Zwischenfazit Projekt „Partizipation Betroffener“ 32
[Online bei Zoom](#)

Freitag 19.03.2021

Spaziergang für Interessierte
Waldspaziergang - Achtsam den Tag beginnen 33

Sportaktion für Jugendliche und junge Erwachsene
Kick bis Mitternacht 33
 Verl

Montag 22.03.2021

Für Fachkräfte, Eltern, Multiplikator*innen, Jugendliche, junge Erwachsene
Standpunktortung durch Achtsamkeit 34
[Online beim Chancenportal Rheda-Wiedenbrück](#)

Für Multiplikator*innen aus der Suchthilfe und Migrationsarbeit
Regional und digital – Fachtag „Migration und Sucht in Herzebrock-Clarholz“ 34
[Online bei Zoom](#)

Informations- und Gesprächsabend für Erziehungsverantwortliche und Interessierte
Wie kann ich mit Hilfe der Marte-Meo-Methode mein Kind positiv unterstützen 35
[Online bei Zoom](#)

Dienstag 23.03.2021

Workshop für Suchtberatende
Was soll ich nur tun – das Tetralemma als Entscheidungshilfe in der Suchtberatung 36
[Online bei Zoom](#)

Informationsabend für Erziehungsverantwortliche, Interessierte
Elternabend zum Thema „Party Zuhause und Elternverantwortung“ 37
[Online bei Zoom](#)

Mittwoch 24.03.2021

Für Multiplikator*innen
Glücks- und Computerspielproblematiken bei Männern – Neue Erkenntnisse über Ursachen und Risikofaktoren 38
[Online bei Zoom](#)

Informationsveranstaltung für Erziehungsverantwortliche mit Kindern von 0-6 Jahren
Gesunde Ernährung und Bewegung für Kinder – prägt das ganze Leben 38
 Rheda-Wiedenbrück

Eltern-Kind-Aktion für Kinder von 4-6 Jahren
Traumreise für Eltern mit ihrem Kind 39
 Rheda-Wiedenbrück

Workshop für Erziehungsverantwortliche
„Lass uns über Drogen reden!“ – Grundlagen für eine gelingende Eltern-Teenager-Rhetorik 40
[Online bei Zoom](#)

Donnerstag 25.03.2021

Arbeitsgruppe/Netzwerktreffen für Multiplikator*innen

Netzwerktreffen „MedienAKTIV GT“

Online bei Zoom

Seite

40

Sprechstunde für Interessierte

Offene Sprechstunde der Suchtselbsthilfe

Gütersloh

41

Sport-Aktion für Kinder von 8 bis 12 Jahren

DFB-Fußballabzeichen

Verl

42

Spaziergang für Interessierte

Waldspaziergang - Achtsam den Tag beenden

42

Freitag 26.03.2021

Workshop für Multiplikator*innen

Impulse für die Praxis: „Genussgruppe“ – ein suchtp Präventives Angebot in der Behindertenhilfe

Online bei Zoom

43

Sport für Jugendliche und junge Erwachsene

Kick bis Mitternacht

Verl

43



Vorprogramm

SA 13.03.2021, 12.00–17.00 Uhr

Für Kinder und Jugendliche im Alter von 13-18 Jahren

HipHop gegen Sucht

Während des Workshops könnt ihr euch frei ein Thema aus dem Bereich „Sucht“ auswählen und einen HipHop Text darüber schreiben, um eure Sichtweise auszudrücken. Gemeinsam mit einem erfahrenen HipHop-Dozenten wird der Song professionell aufgenommen. Im Vorfeld wird an einigen Terminen gemeinsam der Song geschrieben. Vorerfahrungen mit Songwriting oder musikalisches Talent sind nicht nötig.

REFERENT: Daniel Schneider (rapschool nrw)

VERANSTALTER: Jugendhaus St. Aegidius Rheda-Wiedenbrück in Kooperation mit der Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung

ORT: Jugendhaus St. Aegidius, Lichtestraße 3, 33378 Rheda-Wiedenbrück

INFORMATION: **Eine Anmeldung ist erforderlich**
Eine Anmeldung ist erforderlich wegen begrenzter Teilnehmerzahl,
Claudia Mieszala, 05242 903713



Für die Teilnahme an einer Zoom-Veranstaltung benötigen Sie einen internetfähigen PC (alternativ ein Tablet mit der Zoom-App) mit Kamera und Mikrofon, einen Internetbrowser (z.B. Opera, Mozilla Firefox, Google Chrome) und eine stabile Internetverbindung.

Weitere Informationen dazu unter www.zoom.us

Digitale Angebote:

MO 15.03. – FR 26.03.2021

Online Challenge für Jugendliche im Alter von 12-21 Jahren

I am not influenced, am I?

„Der Teufel steckt im Detail“ lautet ein Sprichwort und zielt damit ziemlich genau auf unseren aktuellen Zeitgeist. Viele Grenzen um Faktoren, die uns beeinflussen, verschwimmen. Hauptgründe hierfür sind unsere vernetzte Welt und, dass Social Media allgegenwärtig ist. Nur, ist etwas legitim/legal, weil es nicht mehr „in der dunklen Ecke“ passiert? Und wie viel ist eigentlich zu viel, wenn wir uns online bewegen?

Spannende Fragen, zu denen wir Euch mit dieser Online-Challenge einladen wollen.

REFERENT: Julian Appelbaum (Jugendhausleitung)

VERANSTALTER: Jugendhaus St. Pius,
Südring 185, 33378 Rheda-Wiedenbrück

ORT: Online: www.instagram.com/piusjugendhaus/ ;
fb.me/JugendhausPius

INFORMATION: Julian Appelbaum, 05242 34267,
jh-pius-wd@gmx.de

MO 15.03. – FR 26.03.2021

Für Jugendliche ab 14 Jahren

Herausforderung Alkohol „JUGEND“ – ein digitaler Präventionsparcours für Jugendliche

Eure Aufgabe: „Findet den richtigen Umgang mit Alkohol!“ – Dabei kann euch der neu entwickelte Präventionsparcours „Herausforderung Alkohol- Jugend“ auf lockere und spielerische Art weiterhelfen.

An drei virtuellen Stationen sind unterschiedliche Aufgaben oder Quizfragen zu lösen und es gibt das passende Hintergrundwissen dazu. In welcher Reihenfolge ihr die Aufgaben löst, ist euch überlassen – auch Pausen sind zwischen den jeweiligen Stationen möglich.

Der Parcours basiert auf der App Actionbound, ein freizugängliches und kostenfreies Tool für digitale Schnitzeljagden und Quiz.

MO 15.03. – FR 26.03.2021

Für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Stones – Steine, die ins Rollen bringen

Finde unsere Steine und lass deine Gedanken ins Rollen bringen. Wir freuen uns, wenn du ein Foto von dem gefundenen Stein mit den Hashtags #shieg und #juzwestsidesteine bei Instagram oder Facebook postest und ihn in Vermold weiterwandern lässt. Unsere Kontaktmöglichkeiten findest du auf www.juz-westside.de, Instagram oder Facebook.

VERANSTALTER: Jugendzentrum Westside
(Träger: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Vermold)

ORT: ganz Vermold

INFORMATION: Olaf Hülck, Melanie Krowlow, Jens Schröder,
05423 49911, team@juz-westside.de

MO 15.03. – FR 26.03.2021

Für Schüler*innen der Richard-von-Weizsäcker-Gesamtschule Rietberg

Auf die schiefe Bahn geraten – den Sinn des Lebens (wieder) finden

Unterrichtsreihe „Sinn des Lebens“ in den Fächern Religion und Praktische Philosophie: Informationen und Diskussion zum Thema Sucht und Suchtvorbeugung.

Online Challenge der Medienscouts auf dem von Schüler*innen betriebenen Instagram-Kanal: [medienscouts.rietberg](https://www.instagram.com/medienscouts.rietberg)

VERANSTALTER: Richard-von-Weizsäcker-Gesamtschule
Rietberg, Teichweg 24, 33397 Rietberg,
05244 986480, www.gesamtschule-rietberg.de

INFORMATION: Swantje Krebs
(s.krebs@gesamtschule-rietberg.de),
Patrick Odenbach
(p.odenbach@gesamtschule-rietberg.de),
Bernd Scheel
(scheel@caritas-guetersloh.de)

Einzelveranstaltungen

MO 15.03.2021, ganztägig

Für Familien

Achtsame Familienzeit!

An diesem Tag wird es Achtsamkeitsanregungen für Familien geben. Das Angebot ist online auf dem Chancenportal Rheda-Wiedenbrück abrufbar.

REFERENTIN: Svenja Karweger (ambulante erzieherische Hilfen)

VERANSTALTER: Caritas Stadtfamilienzentrum Rheda-Wiedenbrück in Kooperation mit dem Chancenportal Rheda-Wiedenbrück

ORT: Online www.chancenportal-rhwd.de

INFORMATION: Offene Veranstaltung, keine Anmeldung erforderlich, Svenja Karweger, Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V., 05242 40820, karweger@caritas-guetersloh.de

MO 15.03.2021,
10:00–11:00 Uhr oder 16:00–17:00 Uhr

Online Workshop für Multiplikator*innen

Methoden-Montag

Ein Tag – zwei Zeitfenster zur Auswahl – eine Methodik. Keine umfangreiche Methodenschulung, dafür ein kompakter Impuls für die suchtvorbereitende Arbeit. Dieses Mal: Kleine Methoden/ Spiele/ Gimmicks für die Suchtprävention in Form von Online-Veranstaltungen.

REFERENT*INNEN: Johanna Lind und Lars Riemeier (Fachstelle für Suchtvorbereitung)

VERANSTALTER: Caritas Fachstelle für Suchtvorbereitung

ORT: Online – Zoom

INFORMATION: Anmeldung erwünscht bis 11.03.2021, per E-Mail an praevention@caritas-guetersloh.de (Bitte geben Sie das gewünschte Zeitfenster an!) Johanna Lind/Lars Riemeier, praevention@caritas-guetersloh.de, 05241 994070

VERANSTALTER: Caritas Fachstelle für Suchtvorbereitung
ORT: Online <https://www.caritas-guetersloh.de/sucht-und-drogenhilfe/suchtvorbereitung/aktionstage-2021>
INFORMATION: Johanna Lind/Lars Riemeier, Fachstelle für Suchtvorbereitung, 05241 994070, praevention@caritas-guetersloh.de

MO 15.03. – FR 26.03.2021

Für Familien mit Jugendlichen ab 14 Jahren

Herausforderung Alkohol – ein digitaler Präventionsparcours für Familien

„Findet den richtigen Umgang damit!“ So oder so ähnlich lautet eine typische Erziehungsaufgabe in vielen Familien, wenn es um Alkohol geht. Mit ca. 14 Jahren machen viele erste Erfahrungen mit Alkohol und das elterliche Erziehungsverhalten spielt weiterhin eine große Rolle für die Entwicklung des Nachwuchses. Nicht immer leicht zu vereinbaren...

Das neu entwickelte Präventionsprojekt „Herausforderung Alkohol“ will auf lockere und spielerische Art Familien unterstützen und das gemeinsame Gespräch zwischen Eltern und ihren Heranwachsenden fördern. Im Mittelpunkt steht dabei ein digitaler Präventionsparcours (bestehend aus unterschiedlichen Aufgaben, Quizfragen und Informations- und Wissens-elementen), den Familien gemeinsam absolvieren. In vier Abschnitten geht es dabei um Allgemeinwissen rund um Alkohol, Wirkungen und Risiken des Alkoholkonsums und rechtliche Aspekte.

Der Parcours basiert auf der App *Actionbound*, ein freizugängliches und kostenfreies Tool für digitale Schnitzeljagden und Quiz.

VERANSTALTER: Caritas Fachstelle für Suchtvorbereitung
ORT: Online <https://www.caritas-guetersloh.de/sucht-und-drogenhilfe/suchtvorbereitung/aktionstage-2021>

INFORMATION: Johanna Lind/Lars Riemeier, Fachstelle für Suchtvorbereitung, 05241 994070, praevention@caritas-guetersloh.de

MO 15.03.2021, 18:30–20:00 Uhr

Informations- und Gesprächsabend für Erziehungsverantwortliche und Interessierte

Online Elternabend zum Thema „Ess-Störungen“

Anorexie, Bigorexie, Orthorexie – was verbirgt sich hinter diesen Wörtern? Informationen über neue Entwicklungen im Bereich der Ess-Störungen – v.a. im Zusammenhang mit den Pandemie-Begleiterscheinungen.

Ess-Störungen haben Konjunktur. Nicht nur, dass seit mehreren Jahren die Medien eine immer größere Rolle bei der Entstehung und Entwicklung spielen. Auch die Kombination aus gesteigerter Mediennutzung, Social Distancing, kollektiver Beunruhigung und Zukunftsängsten, die die derzeitige Corona-Pandemie begleiten, scheinen den psychischen Erkrankungen und damit auch den Ess-Störungen mehr Boden zu bereiten.

Woran erkenne ich als Mutter/Vater die ersten Anzeichen einer Ess-Störung? Bei welchen Bedingungen sollte ich reagieren? Und wie kann ich bestenfalls reagieren? Gibt es Verhaltensweisen, mit denen ich mein Kind schützen kann?

Diesen und ähnlichen Fragen gehen wir gemeinsam an diesem Abend nach.

REFERENTIN: Ruth Walter

VERANSTALTER: Caritas Sucht- und Drogenhilfe in Kooperation mit den Schulsozialarbeiter*innen des Gymnasiums Nepomucenum und der Richard-von-Weizsäcker-Gesamtschule in Rietberg

ORT: Online – Zoom

INFORMATION: Anmeldung erwünscht bis zum 11.03.2021, per E-Mail, für das Gymnasium an weitekemper@caritas-guetersloh.de, für die Gesamtschule an scheel@caritas-guetersloh.de
Nicole Weitekemper, 0171 4116313,
Bernd Scheel, Tel.:0171 3010412

MO 15.03.2021, 19:00–21:45 Uhr

Theaterstück und Infoabend für Erziehungsverantwortliche, Fachkräfte, Sponsoren und Interessierte

„Natürlich bin ich stark“ Offene Präsentationsveranstaltung

Bei dem Projekt handelt es sich um eine interaktive Szenencollage mit theaterpädagogischen Übungen für Schüler*innen der Klassen 6 bis 8 zum Thema "Sucht und Cybermobbing". Jugendlichen wird Mut gemacht, zu sich selbst zu stehen. Diese Elternpräsentation ist eine abendliche Vorab-Aufführung ausschließlich für Erwachsene. Wir präsentieren Ihnen alle Inhalte der Durchführung für Kinder/Jugendliche und berichten Ihnen über die Gespräche, die Fragen und Antworten der Kinder/Jugendlichen. Und selbstverständlich stehen wir Ihnen für Ihre Fragen zur Verfügung. Sollte die Corona-Lage die Durchführung dieser Veranstaltung nicht zulassen, wird ein Ausweichtermin festgelegt.

REFERENT*INNEN: tpw theaterpädagogische werkstatt gGmbH
VERANSTALTER: Arbeitskreis "Schulische Suchtprävention" in der Stadt Gütersloh

ORT: Kreishaus Gütersloh, Saal 1+2 (Rotunde),
Herzebrocker Straße 140, 33334 Gütersloh

INFORMATION: Offene Veranstaltung, keine Anmeldung erforderlich, Dietlind Schachtsiek, Christian Schäper-Rummel, Elly-Heuss-Knapp-Schule, 05241 505 26010

MO 15.03.2021, 18:30–20:00 Uhr

Informations- und Gesprächsabend für Erziehungsverantwortliche und Interessierte

Online Elternabend zum Thema „Ess-Störungen“

Anorexie, Bigorexie, Orthorexie – was verbirgt sich hinter diesen Wörtern? Informationen über neue Entwicklungen im Bereich der Ess-Störungen – v.a. im Zusammenhang mit den Pandemie-Begleiterscheinungen.

Ess-Störungen haben Konjunktur. Nicht nur, dass seit mehreren Jahren die Medien eine immer größere Rolle bei der Entstehung und Entwicklung spielen. Auch die Kombination aus gesteigerter Mediennutzung, Social Distancing, kollektiver Beunruhigung und Zukunftsängsten, die die derzeitige Corona-Pandemie begleiten, scheinen den psychischen Erkrankungen und damit auch den Ess-Störungen mehr Boden zu bereiten.

Woran erkenne ich als Mutter/Vater die ersten Anzeichen einer Ess-Störung? Bei welchen Bedingungen sollte ich reagieren? Und wie kann ich bestenfalls reagieren? Gibt es Verhaltensweisen, mit denen ich mein Kind schützen kann?

Diesen und ähnlichen Fragen gehen wir gemeinsam an diesem Abend nach.

REFERENTIN: Ruth Walter

VERANSTALTER: Caritas Sucht- und Drogenhilfe in Kooperation mit den Schulsozialarbeiter*innen des Gymnasiums Nepomucenum und der Richard-von-Weizsäcker-Gesamtschule in Rietberg

ORT: Online – Zoom

INFORMATION: Anmeldung erwünscht bis zum 11.03.2021, per E-Mail, für das Gymnasium an weitekemper@caritas-guetersloh.de, für die Gesamtschule an scheel@caritas-guetersloh.de
Nicole Weitekemper, 0171 4116313,
Bernd Scheel, Tel.:0171 3010412

MO 15.03.2021, 19:00–21:45 Uhr

Theaterstück und Infoabend für Erziehungsverantwortliche, Fachkräfte, Sponsoren und Interessierte

„Natürlich bin ich stark“ Offene Präsentationsveranstaltung

Bei dem Projekt handelt es sich um eine interaktive Szenencollage mit theaterpädagogischen Übungen für Schüler*innen der Klassen 6 bis 8 zum Thema "Sucht und Cybermobbing". Jugendlichen wird Mut gemacht, zu sich selbst zu stehen. Diese Elternpräsentation ist eine abendliche Vorab-Aufführung ausschließlich für Erwachsene. Wir präsentieren Ihnen alle Inhalte der Durchführung für Kinder/Jugendliche und berichten Ihnen über die Gespräche, die Fragen und Antworten der Kinder/Jugendlichen. Und selbstverständlich stehen wir Ihnen für Ihre Fragen zur Verfügung. Sollte die Corona-Lage die Durchführung dieser Veranstaltung nicht zulassen, wird ein Ausweichtermin festgelegt.

REFERENT*INNEN: tpw theaterpädagogische werkstatt gGmbH
VERANSTALTER: Arbeitskreis "Schulische Suchtprävention" in der Stadt Gütersloh

ORT: Kreishaus Gütersloh, Saal 1+2 (Rotunde),
Herzebrocker Straße 140, 33334 Gütersloh

INFORMATION: Offene Veranstaltung, keine Anmeldung erforderlich, Dietlind Schachtsiek, Christian Schäper-Rummel, Elly-Heuss-Knapp-Schule, 05241 505 26010

MO 15.03.2021, 18:30–20:00 Uhr

Informations- und Gesprächsabend für Erziehungsverantwortliche und Interessierte

Online Elternabend zum Thema „Ess-Störungen“

Anorexie, Bigorexie, Orthorexie – was verbirgt sich hinter diesen Wörtern? Informationen über neue Entwicklungen im Bereich der Ess-Störungen – v.a. im Zusammenhang mit den Pandemie-Begleiterscheinungen.

Ess-Störungen haben Konjunktur. Nicht nur, dass seit mehreren Jahren die Medien eine immer größere Rolle bei der Entstehung und Entwicklung spielen. Auch die Kombination aus gesteigerter Mediennutzung, Social Distancing, kollektiver Beunruhigung und Zukunftsängsten, die die derzeitige Corona-Pandemie begleiten, scheinen den psychischen Erkrankungen und damit auch den Ess-Störungen mehr Boden zu bereiten.

Woran erkenne ich als Mutter/Vater die ersten Anzeichen einer Ess-Störung? Bei welchen Bedingungen sollte ich reagieren? Und wie kann ich bestenfalls reagieren? Gibt es Verhaltensweisen, mit denen ich mein Kind schützen kann?

Diesen und ähnlichen Fragen gehen wir gemeinsam an diesem Abend nach.

REFERENTIN: Ruth Walter

VERANSTALTER: Caritas Sucht- und Drogenhilfe in Kooperation mit den Schulsozialarbeiter*innen des Gymnasiums Nepomucenum und der Richard-von-Weizsäcker-Gesamtschule in Rietberg

ORT: Online – Zoom

INFORMATION: Anmeldung erwünscht bis zum 11.03.2021, per E-Mail, für das Gymnasium an weitekemper@caritas-guetersloh.de, für die Gesamtschule an scheel@caritas-guetersloh.de
Nicole Weitekemper, 0171 4116313,
Bernd Scheel, Tel.:0171 3010412

MO 15.03.2021, 19:00–21:45 Uhr

Theaterstück und Infoabend für Erziehungsverantwortliche, Fachkräfte, Sponsoren und Interessierte

„Natürlich bin ich stark“ Offene Präsentationsveranstaltung

Bei dem Projekt handelt es sich um eine interaktive Szenencollage mit theaterpädagogischen Übungen für Schüler*innen der Klassen 6 bis 8 zum Thema "Sucht und Cybermobbing". Jugendlichen wird Mut gemacht, zu sich selbst zu stehen. Diese Elternpräsentation ist eine abendliche Vorab-Aufführung ausschließlich für Erwachsene. Wir präsentieren Ihnen alle Inhalte der Durchführung für Kinder/Jugendliche und berichten Ihnen über die Gespräche, die Fragen und Antworten der Kinder/Jugendlichen. Und selbstverständlich stehen wir Ihnen für Ihre Fragen zur Verfügung. Sollte die Corona-Lage die Durchführung dieser Veranstaltung nicht zulassen, wird ein Ausweichtermin festgelegt.

REFERENT*INNEN: tpw theaterpädagogische werkstatt gGmbH
VERANSTALTER: Arbeitskreis "Schulische Suchtprävention" in der Stadt Gütersloh

ORT: Kreishaus Gütersloh, Saal 1+2 (Rotunde),
Herzebrocker Straße 140, 33334 Gütersloh

INFORMATION: Offene Veranstaltung, keine Anmeldung erforderlich, Dietlind Schachtsiek, Christian Schäper-Rummel, Elly-Heuss-Knapp-Schule, 05241 505 26010

MI 17.03.2021, 10:00–12:00 Uhr

Workshop für Multiplikator*innen

Cannabisprävention

Cannabis ist die illegale Jugenddroge Nr. 1 in Deutschland. Im Rahmen dieser Veranstaltung geben wir Ihnen praktische Impulse für die pädagogische und suchtpreventive Arbeit mit Jugendlichen. Dabei arbeiten wir mit Methoden und Materialien des Methodenkoffers „Stark statt breit“.

REFERENT*INNEN: Johanna Lind/Lars Riemeier
(Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung)

VERANSTALTER: Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung

ORT: Online - Zoom

INFORMATION: Anmeldung erwünscht bis 12.03.21, per E-Mail an Johanna Lind/Lars Riemeier
praevention@caritas-guetersloh.de,
05241 994070

MI 17.03.2021, 16:00–18:00 Uhr

Workshop für Kinder und Jugendliche von 12-18 Jahren

Comic-Storyboard – Erzähle deine Geschichte!

Wusstest du, dass jeder Film und jede Serie zuerst in Form eines Storyboards entsteht? Ein Storyboard ist eigentlich nichts weiter als ein grob gezeichneter Comic. Wir zeigen dir, wie du mit einem Bleistift eine Geschichte aus deinem Kopf aufs Papier bringen kannst. In unserem Workshop erklären wir dir außerdem, wie man überhaupt auf Ideen kommt, wie du diese zeichnerisch umsetzen kannst und auch, was ein roter Faden damit zu tun hat. So kannst du mit ein bisschen Übung deine persönlichen Erlebnisse, aber auch Ängste und Sorgen künstlerisch und humorvoll verarbeiten und so vielleicht deinen Kopf frei bekommen. Wir wollen dir mit diesem Workshop einen Weg zeigen, deine Gedanken auszudrücken und dich in neuen Dingen auszuprobieren.

REFERENT*INNEN: Olga Hopfauf, Stephan Baumgarten
(Cartoonist*innen)

VERANSTALTER: Jugendtreff Pepper

ORT: Online - Zoom

INFORMATION: Anmeldung erwünscht bis 12.03.21, Nadja Bodanski oder Katharina Gimbel,
0175 8177318 oder 0151 44621910,
pepper@caritas-guetersloh.de

MI 17.03.2021, 19:30–20:30 Uhr

Informations- und Gesprächsabend für Erziehungsverantwortliche und Interessierte

Vernetzte Teenager – medienkompetent oder internetsüchtig?

Ob Computerspiele oder soziale Netzwerke – digitale Medien spielen im Leben von Jugendlichen eine große Rolle. In Pandemiezeiten hat deren Nutzung noch einmal stark zugenommen. Nicht selten machen sich Eltern und Angehörige große Sorgen oder wissen nicht immer genau, was der Nachwuchs im Internet macht. Dabei verändert die Sorge über eine mögliche Medienabhängigkeit die Familienatmosphäre. Im Rahmen dieser Online-Veranstaltung wollen wir der Faszination digitaler Medien bei jungen Menschen nachgehen und erarbeiten, was Familien präventiv tun bzw. wie sie sich angemessen verhalten können.

REFERENTIN: Karola Hoffmann Alves (Caritas Mediensprechstunde Upgrade)

VERANSTALTER: Kreisfamilienzentrum Langenberg

ORT: Online - Zoom

INFORMATION: Anmeldung erwünscht bis 12.03.21, per E-Mail an Marion Wiesbrock-Döinghaus, familienzentrum-langenberg@caritas-guetersloh.de, Kreisfamilienzentrum Langenberg,
05248 823982

DO 18.03.2021, 11:00-13:00 Uhr

Sprechstunde für Interessierte

Offene Sprechstunde der Suchtselbsthilfe

Ein*e Ansprechpartner*in der Suchtselbsthilfe vom Freundeskreis der Suchtkrankenhilfe e.V. ist vor Ort und bietet die Chance, sich unverbindlich im persönlichen Gespräch über Hilfen sowie über die Arbeit der Selbsthilfegruppe zu informieren.

Sie erreichen die BIGS telefonisch unter 05241 823586 Di–Do von 10:00–13:30 Uhr und Do von 14:30–16:30 Uhr sowie per Email unter big@kreis-guetersloh.de

VERANSTALTER: Freundeskreis der Suchtkrankenhilfe e.V. in Kooperation mit der BIGS Kreis Gütersloh

ORT: BIGS / Stadtbibliothek, Blessenstätte 1, 33330 Gütersloh

INFORMATION: Jenny von Borstel, BIGS Gütersloh, 05241 823586

DO 18.03.2021, 16:00-17:30 Uhr

Workshop für Multiplikator*innen

Digitaler Präventionsstammtisch

Der digitale Präventionsstammtisch bietet einerseits die Möglichkeit, sich über aktuelle Fragestellungen zur Prävention auszutauschen. Andererseits stellen wir Ihnen Methoden der Suchtvorbeugung unter Corona-Bedingungen vor. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

REFERENT*INNEN: Johanna Lind/Lars Riemeier (Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung)

VERANSTALTER: Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung

ORT: Online - Zoom

INFORMATION: Anmeldung erwünscht bis 15.03.2021, per E-Mail an Johanna Lind/Lars Riemeier praevention@caritas-guetersloh.de, 05241 994070

DO 18.03.2021, 9:30–12:00 Uhr

Netzwerktreffen für Sucht- und Psychiatriekoordinator*innen aus Ostwestfalen-Lippe

Berufsorientierte Teilhabebegleitung in der Rehabilitation von Abhängigkeitserkrankungen (BORA-TB) – Ein Bundesmodellprojekt stellt sich vor

Vorrangiges Ziel des Modellprojektes BORA-TB ist es, abhängigkeitskranke Menschen auf ihrem Weg zurück ins Berufsleben bestmöglich zu unterstützen. Eine gute Vernetzung und Abstimmung mit allen am Rehabilitationsprozess Beteiligten ist dabei essentiell.

REFERENT*INNEN: Petra Kaup (Landesfachstelle Integration), Ingrid Steinhauer (Caritas Sucht- und Drogenhilfe), Andreas Winter (Diakonisches Werk)

VERANSTALTER: Caritas Gütersloh Sucht- und Drogenhilfe in Kooperation mit der Diakonie Herford Suchthilfe und der Landesfachstelle berufliche und soziale Integration NRW

ORT: Online – Zoom

INFORMATION: **Geschlossene Veranstaltung**, Ingrid Steinhauer, Caritasverband Gütersloh, 05241 994070, steinhauer@caritas-guetersloh.de

DO 18.03.2021, 16:00-18:00 Uhr

Für Vertreter*innen aus der Selbsthilfe, der Kommune und Hauptamtliche aus der Suchthilfe

Zwischenfazit Projekt „Partizipation Betroffener“

Seit Februar 2020 ist der Kreis Gütersloh Modellregion im Projekt „Partizipation Betroffener“. Ziel des Projektes ist es, ein gemeinsames Verständnis von Betroffenenkompetenz in allen Feldern der haupt- und ehrenamtlichen Suchthilfe zu entwickeln und daraus Handlungsempfehlungen zu erarbeiten. So sollen die Fähigkeiten, Erfahrungen und Bedarfe Betroffener systematisch zur Weiterentwicklung des Suchthilfesystems in NRW dienen, insbesondere, um diese in die Kommunen miteinzubinden.

REFERENT: Frank Happel (Projektkoordinator)
 VERANSTALTER: Fachausschuss Suchtselbsthilfe (FAS) NRW-Partizipation Betroffener
 ORT: Online – Zoom
 INFORMATION: **Geschlossene Veranstaltung**
 Frank Happel, Fachausschuss Suchtselbsthilfe (FAS), 0151 64404708, partizipation@fas-nrw.de

FR 19.03.2021, 5:30–7:00 Uhr

Spaziergang für Interessierte

Waldspaziergang - *Achtsam den Tag beginnen*

Gerade in diesen turbulenten Zeiten von Corona, verstärkter Einsamkeit und vermehrten Home-Office-Zeiten sollte die Natur als gesundes Gegenüber eine größere Rolle in unserem Leben spielen. Viele Menschen suchen jetzt häufiger die Entspannung in der Natur. Die Natur bzw. der Wald sind die perfekte Möglichkeit, sich persönlich zu stabilisieren, sie sind kostenlos und jederzeit zu betreten! Wir möchten Ihnen zu einer besonderen Uhrzeit, an einem besonderen Ort, verschiedene praktische Achtsamkeitsübungen zeigen und mit Ihnen erleben, wie der Tag im Wald erwacht.

REFERENT: Tobias Tegeder (Suchtberatung Kreis Gütersloh) und Aaron Gellern (Ranger Wald und Holz NRW)
 VERANSTALTER: Kreis Gütersloh, Abt. Gesundheit, Suchtberatung in Kooperation mit Wald und Holz NRW, Regionalforstamt Ostwestfalen-Lippe
 ORT: Peter auf dem Berge, Bergstraße 45, 33619 Bielefeld
 INFORMATION: Anmeldung erwünscht bis 15.03.21, Tobias Tegeder, 05241 851718, t.tegeder@kreis-guetersloh.de

FR 19.03.2021, 22:00–24:00 Uhr

Sportaktion für Jugendliche und junge Erwachsene

Kick bis Mitternacht

Hallen-Fußball in lockerer Atmosphäre zu einer ungewöhnlichen Zeit.

REFERENT: Frank Schwichtenhövel
 VERANSTALTER: Kinder- u. Jugendnetzwerk Verl, Kühlmannweg 8, 33415 Verl
 ORT: wird noch bekannt gegeben unter: <https://www.kinder-und-jugendnetzwerk-verl.de/>
 INFORMATION: Frank Schwichtenhövel, 05246 702632, f.schwichtenhoevel@pr-am-oelbach.de

MO 22.03.2021, ganztägig

Für Fachkräfte, Eltern, Multiplikator*innen, Jugendliche, junge Erwachsene

Standpunktortung durch Achtsamkeit

An diesem Tag wird es Achtsamkeitsanregungen für Eltern, Multiplikator*innen und alle Interessierten geben. Das Angebot ist online auf dem Chancenportal Rheda-Wiedenbrück abrufbar und kann eigenständig durchgeführt werden.

- REFERENTIN: Svenja Karweger
(Caritas ambulante erzieherische Hilfen)
- VERANSTALTER: Caritas Stadtfamilienzentrum Rheda-Wiedenbrück in Kooperation mit dem Chancenportal Rheda-Wiedenbrück
- ORT: Online - www.chancenportal-rhwd.de
- INFORMATION: Offene Veranstaltung, keine Anmeldung erforderlich, Svenja Karweger, Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V., 05242 40820, karweger@caritas-guetersloh.de

MO 22.03.2021, 15:00–18:00 Uhr

Für Multiplikator*innen aus der Suchthilfe und Migrationsarbeit

Regional und digital – Fachtag „Migration und Sucht in Herzebrock-Clarholz“

Eine besondere Zielgruppe in der Suchtprävention und Suchthilfe sind Menschen mit Migrationshintergrund: Wie können diese Menschen angemessen erreicht werden und was müssen Multiplikator*innen über das Phänomen Abhängigkeit wissen? Diesen grundlegenden Fragestellungen will der Fachtag nachgehen und dabei wichtige regionale Gruppen von Fachkräften miteinander ins Gespräch bringen.

- REFERENT*INNEN: Christel Kunz (Kreis Gütersloh, Abteilung Gesundheit), Anila Börger (AWO Bezirksverband OWL e.V., Fachdienst für Migration und Integration) und Oliver Artz (Caritas Sucht- und Drogenhilfe)

- VERANSTALTER: Caritas Kreisfamilienzentrum Herzebrock-Clarholz in Kooperation mit dem Caritas Fachdienst Werksvertragsarbeiterberatung
- ORT: Online – Zoom
- INFORMATION: Anmeldung erwünscht bis 12.03.21, per E-Mail an Frank Börgerding, familienzentrum-herzebrock@caritas-guetersloh.de, 05245 8579866

MO 22.03.2021, 19:30–21:30 Uhr

Informations- und Gesprächsabend für Erziehungsverantwortliche und Interessierte

Wie kann ich mit Hilfe der Marte-Meo-Methode mein Kind positiv unterstützen?

Die aus den Niederlanden stammende Methode Marte Meo („aus eigener Kraft“) stärkt und fördert die familiäre Verständigung in kleinschrittigen Prozessen. Dies kann gerade unter Corona-Bedingungen gute Entwicklungsunterstützung leisten: In einer entwicklungsförderlichen Atmosphäre wird analysiert, was „aus eigener Kraft“ gut gelingt. So werden aus den gut gelingenden Momenten weitere Entwicklungsschritte abgeleitet und fortentwickelt. Im Rahmen eines virtuellen Seminars können Eltern und Erziehungsverantwortliche für ihren Familienalltag erste Prozesse nach der Marte-Meo-Methode anstoßen. Darüber hinaus kann die Methode eine (sucht-) präventive Wirkung entfalten, da Verständigungsprozesse in Familien so besser gelingen.

- REFERENTIN: Nicola Bals (Caritas Sucht- und Drogenhilfe)
- VERANSTALTER: Kreisfamilienzentrum Schloß Holte-Stukenbrock, Rathausstraße 6, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock, 05207 9291450
- ORT: Online – Zoom
- INFORMATION: Anmeldung erwünscht bis 18.03.2021, per E-Mail an Ewelina Czerwiec-Fromm familienzentrum-shs@caritas-guetersloh.de

MI 24.03.2021, 14:00–16:00 Uhr

Vortrag für Multiplikator*innen

Glücks- und Computerspielproblematiken bei Männern – Neue Erkenntnisse über Ursachen und Risikofaktoren

Christian Groß geht in seinem Vortrag auf aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse zu den Entstehungsbedingungen und Risikofaktoren von Glücksspiel- und Computerspielsucht ein. Seine Forschungsarbeit an der Universität Bielefeld geht dabei besonders der Frage nach, welche Rolle eine problematisch erlebte Vater-Sohn-Beziehung und die daraus resultierenden Probleme in der Identitätsentwicklung spielen.

- REFERENT:** Christian Groß (Supervisor/Coach* (DGSv), Sozial- und Suchttherapeut (VDR), Klärungsorientierter Therapeut (IPP))
- VERANSTALTER:** Netzwerk MedienAktiv GT (<https://www.kreisguetersloh.de/themen/bildung/medienzentrum/netzwerk-medienaktiv-gt/>)
- ORT:** Online – Zoom
- INFORMATION:** Anmeldung erwünscht bis 17.03.2021, über <https://www.kreis-guetersloh.de/themen/bildung/medienzentrum/termine/>, Martin Husemann, Medienzentrum Kreis Gütersloh, 0524185 1405, martin.husemann@kreis-guetersloh.de

MI 24.03.2021, 16:30 Uhr

Informationsveranstaltung für Erziehungsverantwortliche mit Kindern von 0-6 Jahren

Gesunde Ernährung und Bewegung für Kinder – prägt das ganze Leben

Alle Eltern wünschen sich ein gesundes Kind sowohl körperlich, als auch geistig. Um dieses Ziel zu erreichen, ist eine gesunde Ernährung und die nötige Bewegung bereits im Kleinkindalter das ALLERWICHTIGSTE. An diesem Nachmittag informieren wir Sie darüber, wie, wann, wieso, warum Sie als Eltern das schaffen können. Wir geben Ihnen fundierte Informationen und Tipps, welche Ihnen behilflich sein sollen, täglich das Richtige zu tun, damit Sie ein glückliches und gesundes Kind haben.

- REFERENTINNEN:** Adelina Peqani und Bianca Weber (Mediatorinnen für das Gesundheitswesen)
- VERANSTALTER:** DRK-Familienzentrum/ Kita Tönnies Rheda-Wiedenbrück
- ORT:** DRK-Zentrum, An der Schwedenschanze 16, 33378 Rheda-Wiedenbrück
- INFORMATION:** Anmeldung erwünscht, Iris Hansel, 05242 9615298, iris.hansel@toennies.de, DRK-Familienzentrum/Kita Tönnies

MI 24.03.2021, 16:30 Uhr

Eltern-Kind-Aktion für Erziehungsverantwortliche mit Kindern von 4-6 Jahren

Traumreise für Eltern mit ihrem Kind

„Die Fähigkeit, sich von der ständigen Reizflut des „Außen“ in die Zentrierung des „Innen“ zurückziehen zu können, bedeutet schon für Kinder eine wichtige Lebenskompetenz, um langfristig lernfähig, gesund und lebensfroh zu bleiben.“ (Zitat: Christiane Hosemann) Kinder und Eltern sind eingeladen, gemeinsam in angenehmer Atmosphäre eine Traumreise zu erleben, die Stille bewusst zu erfahren und zu genießen sowie kleine Elemente aus der Entspannungspädagogik kennenzulernen.

- REFERENTINNEN:** Esra Sabuncu und Mechthild Krauß (Erzieherinnen und Heil- und Entspannungspädagoginnen)
- VERANSTALTER:** DRK-Familienzentrum/ Kita Klawitter Rheda-Wiedenbrück
- ORT:** Kita Klawitter, Parkstraße 19, 33378 Rheda-Wiedenbrück
- INFORMATION:** Anmeldung erwünscht, Iris Hansel, 05242 400429, klawitter@drkrhwd.de, DRK-Familienzentrum/Kita Tönnies
- Nach Möglichkeit bitte eine Unterlage und eine Decke mitbringen.**

MI 24.03.2021, 19:00–20:30 Uhr

Online Workshop für Erziehungsverantwortliche

„Lass uns über Drogen reden!“ – Grundlagen für eine gelingende Eltern-Teenager-Rhetorik

Gerade in der jetzigen Zeit liegen die Nerven in Familien häufig blank. Trotz allem ist die Auseinandersetzung mit Suchtmitteln fast immer ein Thema in der Teenagerzeit. Wie kann ich ohne den sogenannten „erhobenen Zeigefinger“ mit meinem Kind ins Gespräch kommen über die Risiken von Drogenkonsum?

In diesem Workshop erarbeiten wir gemeinsam, was es heißt, wirklich aktiv zuzuhören, Mitgefühl zu vermitteln und so die Eltern-Kind-Bindung zu stärken.

REFERENT*INNEN: Johanna Lind und Lars Riemeier (Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung)

VERANSTALTER: Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung

ORT: Online – Zoom

INFORMATION: Anmeldung erwünscht bis 19.03.2021, per E-Mail an Johanna Lind / Lars Riemeier praevention@caritas-guetersloh.de, 05241994070

DO 25.03.2021, 10:00–12:00 Uhr

Arbeitsgruppe/Netzwerktreffen für Multiplikator*innen

Netzwerktreffen „MedienAKTIV GT“

Medien spielen in allen gesellschaftlichen Lebensbereichen wie z.B. Schule, Elternhaus, Freizeit, Arbeit oder Partnerschaft eine zunehmend zentralere Rolle. Vielfältige Chancen der Mediennutzung stehen hierbei möglichen Störungen in einem Spannungsfeld gegenüber. Im Netzwerk MedienAktiv GT schließen sich professionelle Fachkräfte verschiedener Einrichtungen und Dienste aus den Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe, Schule, Erziehungs- und Suchthilfe zusammen. Sie bieten Orientierung und Unterstützung bei der Förderung der Chancen und dem Umgang mit möglichen Störungen für die Menschen im Kreisgebiet Gütersloh.

VERANSTALTER: Netzwerk MedienAKTIV im Kreis Gütersloh

ORT: Online – Zoom

INFORMATION: Anmeldung erwünscht bis 22.03.2021, per E-Mail an Lars Riemeier, Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung, praevention@caritas-guetersloh.de, 05241 994070

DO 25.03.2021, 14:30–16:30 Uhr

Sprechstunde für Interessierte

Offene Sprechstunde der Suchtselbsthilfe

Ein*e Ansprechpartner*in der Suchtselbsthilfe vom Freundeskreis der Suchtkrankenhilfe e.V. ist vor Ort und bietet die Chance, sich unverbindlich im persönlichen Gespräch über Hilfen sowie über die Arbeit der Selbsthilfegruppe zu informieren.

Sie erreichen die BIGS telefonisch unter 05241 823586 Di–Do von 10:00–13:30 Uhr und Do von 14:30–16:30 Uhr sowie per E-Mail unter bigs@kreis-guetersloh.de.

VERANSTALTER: Freundeskreis der Suchtkrankenhilfe e.V. in Kooperation mit der BIGS Kreis Gütersloh

ORT: BIGS / Stadtbibliothek,

Blessenstätte 1, 33330 Gütersloh

INFORMATION: Jenny von Borstel, BIGS Gütersloh, 05241 823586

DO 25.03.2021, 15:30–18:00 Uhr

Sport-Aktion für Kinder von 8 bis 12 Jahren

DFB-Fußballabzeichen

Bei der Veranstaltung können Kinder ihr fußballerisches Können in einem Parcours mit unterschiedlichen Stationen beweisen. Jede*r Teilnehmende bekommt eine Urkunde und eine kleine Überraschung.

REFERENTEN: Frank Schwichtenhövel und Thomas Lippegau
 VERANSTALTER: Kinder- und Jugendnetzwerk Verl
 ORT: Pfarrzentrum St. Anna,
 Kühlmannweg 8, 33415 Verl
 INFORMATION: Anmeldung: bis 23.03.2021,
 Frank Schwichtenhövel, 05246 702632
 f.schwichtenhoevel@pr-am-oelbach.de

DO 25.03.2021, 18:00–19:30 Uhr

Spaziergang für Interessierte

Waldspaziergang - *Achtsam den Tag beenden*

Gerade in diesen turbulenten Zeiten von Corona, verstärkter Einsamkeit und vermehrten Home-Office-Zeiten sollte die Natur als gesundes Gegenüber eine größere Rolle in unserem Leben spielen. Viele Menschen suchen jetzt häufiger die Entspannung in der Natur. Die Natur bzw. der Wald sind die perfekte Möglichkeit, sich persönlich zu stabilisieren, sie sind kostenlos und jederzeit zu betreten!

Wir möchten Ihnen zu einer besonderen Uhrzeit, an einem besonderen Ort, verschiedene praktische Achtsamkeitsübungen zeigen und mit Ihnen erleben, wie die Nacht im Wald erwacht.

REFERENTEN: Tobias Tegeder (Suchtberatung Kreis Gütersloh) und Aaron Gellern (Ranger Wald und Holz NRW)
 VERANSTALTER: Kreis Gütersloh, Abt. Gesundheit, Suchtberatung in Kooperation mit Wald und Holz NRW, Regionalforstamt Ostwestfalen-Lippe
 ORT: Peter auf dem Berge,
 Bergstraße 45, 33619 Bielefeld
 INFORMATION: Anmeldung erwünscht bis 15.03.21,
 Tobias Tegeder, 05241 851718,
 t.tegeder@kreis-guetersloh.de

FR 26.03.2021, 11.00–13:00 Uhr

Workshop für Multiplikator*innen

Impulse für die Praxis: „Genussgruppe“ – ein suchtpräventives Angebot in der Behindertenhilfe

Die Genussgruppe als präventive Achtsamkeitsübung mit den fünf Sinnen in sechs Gängen.

Nicht das große Dialektisch-Behaviorale-Therapie-Programm, sondern kurz, knackig und prägnant auch für Menschen mit Behinderung.

REFERENTIN: Stefanie Aschoff (Schleswiger Wohnassistenz)
 VERANSTALTER: wertkreis Gütersloh gGmbH
 ORT: Online – Zoom
 INFORMATION: **Geschlossene Veranstaltung**
 Rebecca Brand, wertkreis Gütersloh gGmbH,
 05241 2115323, rebecca.brand@wertkreis-gt.de

FR 25.03.2021, 22:00–24:00 Uhr

Sport für Jugendliche und junge Erwachsene

Kick bis Mitternacht

Hallen-Fußball in lockerer Atmosphäre zu einer ungewöhnlichen Zeit.

REFERENT: Frank Schwichtenhövel
 VERANSTALTER: Kinder- u. Jugendnetzwerk Verl,
 Kühlmannweg 8, 33415 Verl
 ORT: wird noch bekannt gegeben unter:
<https://www.kinder-und-jugendnetzwerk-verl.de>
 INFORMATION: Frank Schwichtenhövel, 05246 702632,
 f.schwichtenhoevel@pr-am-oelbach.de

Veranstalter



Caritas
Gütersloh

Helfen. Pflegen. Beraten.

Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.

Sucht- und Drogenhilfe

Fachstelle für Suchtvorbeugung

Kooperationspartner*innen

Arbeitskreis "Schulische Suchtprävention" der Gütersloher Schulen

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Gütersloh e.V. -

Aufsuchende Jugendsozialarbeit (AWO)

Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.

- Jugendtreff Pepper Langenberg
- Kreisfamilienzentrum Herzebrock-Clarholz
- Kreisfamilienzentrum Langenberg
- Kreisfamilienzentrum Schloss Holte-Stukenbrock
- Stadtfamilienzentrum Rheda-Wiedenbrück
- Schulsozialarbeit Rheda-Wiedenbrück
- Schulsozialarbeit Rietberg
- Sucht- und Drogenhilfe

Caritasverband Bielefeld e.V. – Ambulante Suchtkrankenhilfe

Chancenportal Rheda-Wiedenbrück

Deutsches Rotes Kreuz

- Familienzentrum Klawitter Rheda-Wiedenbrück
- Familienzentrum/ Kita Tönnies

Diakonisches Werk im Ev. Kirchenkreis Herford e.V.

Ev. Kindertageseinrichtung Sonnenschein Rheda-Wiedenbrück

Fachausschuss Suchtselbsthilfe (FAS) NRW -

Partizipation Betroffener

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Gütersloh e.V.

Jugendhaus St. Aegidius Rheda-Wiedenbrück

Jugendhaus St. Pius Rheda-Wiedenbrück

Jugendzentrum Westside Vermold

Kath. Kindertageseinrichtungen Minden-Ravensberg-Lippe

- Kita St. Friedrich Gütersloh
- St. Benediktus-Kindertagesstätte Rietberg-Varensell

Kinder- und Jugendnetzwerk im Pastoralverbund Verl

Kreis Gütersloh

- Abteilung Gesundheit
- Abteilung Jugend
- BIGS - Bürgerinformation Gesundheit und Selbsthilfefonktaktstelle

Kreispolizeibehörde Gütersloh

- KK Kriminalprävention/Opferschutz
- Verkehrsunfallprävention

LWL-Klinikum Gütersloh - Klinik für Suchtrehabilitation

Netzwerk Essstörungen im Kreis Gütersloh

Netzwerk MedienAKTIV Gütersloh

Netzwerk Spielzeugfreier Kindergarten im Kreis Gütersloh

Peter-August-Böckstiegel-Gesamtschule Werther / Borgholzhausen

Richard-von-Weizsäcker-Gesamtschule Rietberg

Stadt Gütersloh - Fachbereich Jugend und Bildung

Stadt Halle/Westf. - Aufsuchende Jugendarbeit

Stadt Rheda-Wiedenbrück - Fachbereich Jugend, Bildung und Sport

Stadtbibliothek Gütersloh GmbH

Wald und Holz NRW

wertkreis Gütersloh gGmbH

Finanzierung

Gefördert vom

**Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen**



Koordination und Kontakt

Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.

Sucht- und Drogenhilfe

Fachstelle für Suchtvorbeugung

Ansprechpartner*innen:

Johanna Lind und Lars Riemeier

Bielefelder Straße 47

33378 Rheda-Wiedenbrück

05241 994070

praevention@caritas-guetersloh.de

www.caritas-guetersloh.de



Caritas
Gütersloh

Helfen. Pflegen. Beraten.

Gesamtkoordination

ginko Stiftung für Prävention

Landesfachstelle Suchtprävention NRW

Armin Koeppel

Kaiserstraße 90

45468 Mülheim an der Ruhr

Tel. 0208 3006931

a.koeppel@ginko-stiftung.de

www.ginko-stiftung.de



g!nko Stiftung für Prävention

Gefördert vom
**Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen**

